

[5201.]

## Ankündigung.

Nachdem die von Herrn Hofrath und Professor Dr. **Ludwig Reichenbach** in Dresden an Herrn Buchhändler **Wagner** in Leipzig in Verlag gegebenen Werke durch den Verleger an den Verfasser vertragsweise abgetreten und durch diesen uns übergeben worden sind, so verfehlen wir nicht, das naturhistorische Publikum, sowie unsere Herren Collegen hiervon in Kenntniss zu setzen und erklären hierdurch, dass

- 1) die neuen Fortsetzungen, deren Versendung noch im Laufe dieses Monats beginnt, unter dem Titel:

**Die vollständigste Naturgeschichte des In- und Auslandes, eine durch die reichste Kupfersammlung ausgestattete Anleitung zum Selbststudium der Natur,**

worüber ein besonderer Prospectus ausgegeben wird, von jetzt an so schnell nach einander folgen werden, dass das ganze Werk bald vollendet vorliegen wird,

- 2) von den in der Wagner'schen Buchhandlung in Leipzig bisher erschienenen Werken folgende, in so weit noch Exemplare vorrätig, durch uns um die beigesetzten Preise zu beziehen sind:

<b>Naturgeschichte der Raubthiere</b> mit 78 Platten, 633 Thieren. (Der Textschluss erscheint noch in diesem Jahre.) . . . . .	illum. 10 $\frac{1}{2}$ - schwarz 5 -
<b>Regnum animale</b> (dieselben Platten mit latein. Text. (Wird fortgesetzt.) . . . . .)	illum. 10 - schwarz 5 -
<b>Naturgeschichte der Schwimmvögel</b> , 38 Platten, 416 Vögel. (Mit Erläuterung.) . . . . .	illum. 6 - schwarz 3 -
<b>Naturgeschichte der Sumpfvögel</b> , 30 Platten, 314 Vögel. (Der Text zu beiden wird baldigst apart ausgegeben.) . . . . .	illum. 5 - schwarz 3 -
<b>Deutschlands Fauna: Säugethiere</b> , 10 Platten, 100 Thier- und viele anatom. Abbildungen nebst Text . . . . .	illum. 2 $\frac{1}{2}$ - schwarz 1 $\frac{3}{4}$ -
<b>Deutschlands Fauna: Vögel</b> , 54 Platten, 726 Vögel. . . . .	illum. 7 - schwarz 3 $\frac{3}{4}$ -
Vollständiger Text dazu . . . . .	3 -
Das <b>Pflanzenreich</b> als Wandtafel mit mehr als 1000 Figuren nebst Text . . . . .	1 -

Wir unterzeichnen:

Dresden und Leipzig,  
Juli 1844.

Expedition der vollständigsten Naturgeschichte.

Commissionair: **Fr. Hofmeister.**

Vollständigste  
**Naturgeschichte**  
des  
**In- und Auslandes,**  
eine durch die reichste Kupfersammlung ausgestattete  
Anleitung zum Selbststudium der Natur

von  
**Dr. H. G. Ludwig Reichenbach,**

Ritter des K. Sächs. Ordens für Verdienst und Treue, Hofrath und Professor der Naturgeschichte, des K. naturhistorischen Museums und des botanischen Gartens Director u. s. w.

Während alle bisherige naturhistorische Kupferwerke, auch die besten und kostbarsten des Auslandes, wie das **Dictionnaire des sciences naturelles**, oder **Guérin**,

**Griffith u. Jardine**, nur eine Auswahl von Gattungen und einzelnen Arten geordnet zusammenstellen, oder die Herausgeber anderer Werke mit noch weit weniger Mühe die einzelnen Arten, so wie sie sich ihnen eben darbieten, ohne Ordnung auf einander folgen lassen, so spricht sich doch das Bedürfniss der Zeit immer mehr dahin aus, dass nur durch die **möglichst vollständige Kenntniss der Arten** der praktische Nutzen für das Leben vermittelt werden könne, aber leider hat kein Schriftsteller irgend einer Nation eine dergleichen systematische Zusammenstellung von Abbildungen der Arten **in einem solchen Grade von Vollständigkeit, als sie hier gegeben werden**, zu geben versucht.

Der Verfasser dieses Werkes sieht sich durch fünfundzwanzigjährige ununterbrochene Vorarbeiten, zugleich als Director eines der ältesten und reichsten naturhistorischen Museen und umgeben von geschickten Künstlern in den Stand gesetzt, diesem höheren und vom Geiste der Zeit dringend geforderten Bedürfnisse entsprechen zu können, und hat die Möglichkeit dazu durch Herausgabe seiner bisher erschienenen Werke bewiesen.

Die zuerst erscheinende Naturgeschichte des Thierreichs zerfällt in **zwei Abtheilungen**:

- 1) die allgemeine: **Classification und Charakteristik.**

Sie enthält: die figürlichen Uebersichten des Systems, die Folge der Familien und Gattungen durch Repräsentanten, dann die Kennzeichen der Gattungen und für die höheren Thierclassen eine vorzüglich reiche Sammlung von nach der Natur gezeichneten Skeletten, Schädeln und Gebissen;

- 2) die besondere: **die Arten in ihren Gattungen**, nach den Uebersichten des Systems in ihren natürlichen Familien zusammengestellt.

Jede dieser beiden Abtheilungen zerfällt in ihre Bände nach Massgabe der zu bearbeitenden Masse. Die Abbildungen werden zwar compendiös gehalten, um die Möglichkeit, einem Abschlusse des Ganzen baldigst entgegen zu sehen, nicht aus den Augen zu verlieren, doch wird zu geringe Grösse der Figuren stets vermieden werden. Der Text soll die zu ihm gehörigen Kupfer, in so weit dies möglich ist, immer begleiten, er wird nie die Absicht verfolgen, die Zahl der Unterhaltungsschriften und Anekdotenbücher vermehren zu wollen, sondern das Bestreben dieses Werkes geht, wie sich bald zeigen wird, einzig und allein dahin: **eine streng wissenschaftliche und methodische Anleitung zum Selbststudium** zu geben und vorzüglich Naturforschern oder Lehrern und Erziehern die Massen der Naturschätze in ihrer Gesamtheit vorzuführen und ihnen auf diese Weise ein Mittel zu bieten, durch Vergleichung ihre Kenntniss der Einzelheiten befestigen zu können, was bei den gewöhnlichen, eine ärmliche und willkürliche Auswahl darbietenden Schriften immer unmöglich bleibt. Zugleich bietet das unsrige, wie wir durch Berechnung beweisen können, so viele Originalzeichnungen, wie bisher noch kein ähnliches Werk geboten hat.

Wir veranstalten folgende Ausgaben, die wir zur Erleichterung der Anschaffung zwar in Lieferungen, doch, um die Beendigung zu beschleunigen, nicht unter 9—10 Kupfertafeln monatlich ausgeben und setzen folgende billigste Preise:

- I. Velin-Ausgabe. **Illuminirt.** 1 Heft mit 10 Platten. 1  $\frac{1}{2}$  20 N $\mathcal{L}$ .  
II. Schul-Ausgabe. **Illuminirt** . . . . . 1  $\frac{1}{2}$  10 N $\mathcal{L}$ .  
III. Ausgabe. **Schwarz** . . . . . 25 N $\mathcal{L}$ .  
Der Text wird am Schlusse jedes Bandes à Bogen 2 N $\mathcal{L}$  berechnet.

Man bittet, die **festen** Bestellungen zeitig eingehen zu lassen, worauf die Zusendung in derselben Reihenfolge prompt ausgeführt wird.